



## WINKLARNER - GEMEINDEMITTEILUNG

10.12.2018

Dezember

Nr. 11/18



*Das Team des  
Gemeindeamtes  
wünscht Ihnen allen ein*

***Frohes  
Weihnachtsfest  
und für das  
Neue Jahr alles Gute,  
Gesundheit und viel  
Erfolg.***

Das Team vom Gemeindeamt:  
v.l.n.r. sitzend: Bgm. Sabine Dorner,  
Amtsleiter Hannes Hinterbuchinger  
v.l.n.r. stehend: Eva Pils, Michaela  
Fehringer, Gabi Holzer und Monika  
Sversepa (nicht am Foto)

### ***Is des heut Advent?***

*Sie is wieda do hiatzt, de so dunkle Zeit.  
Advent, - is bis Weihnocht hiatzt nimma recht weit.  
Is Zeit zan Bilanz ziahgn fia 'n Joahresbericht,  
mi 'n Umsatz, der jedn Rekord wieda bricht.*

*Is 's wirkli a so heut, is des heut Advent,  
Werdn wirkli Liachta nur wegn Kauflust onbrennt?  
D'Ádventzeit is dunkl, do braucht da Mensch Liacht,  
oba nit wegn dem, dass er d'Werbung guat siacht.*

*A wonn 's um di 's Dunkel der Zeit nit vadrängt,  
Wirst spiarn, dass bei dir bis in d'Sööl eini glängt.  
Muass sei wie a Wunder, wonn ma des so gspiart,  
wie d'Finstan va oan langsam außdrängt wird.*

*Is Zeit der vü 'n Liachta, fia Plastik, Papier,  
fia Werbung um Käufer, de zohn guat dafia.  
De kafan, bis dass 's Gspiar fia 's Moßholtn valiarn,  
weil sa se, gonz blendt va de Liachta, vairrn.*

*Advent is de Zeit, in der d'Nocht recht bold kimmt.  
Wa 'guat, wonn ma übroll a Liacht mit hi nimmt.  
A Liacht, des grad hiatzt in der so dunklen Zeit  
oan leucht, und a führt, und a ollweil begleitet.*

*A Wunder fia jedn, wonn er a weng denkt,  
wie gonz a kloans Liacht in oan d'Finstan vadrängt.  
Wonn d'Wöt tausend Liachta glei braucht fia a Nocht,  
oa Kinderl hot 's Liacht fia d'gonz Ewigkeit brocht.*

*(Gedicht von unserem Mostviertler Mundartdichter, Buchabauer Erich Stöger aus Buchen in Winklarn – Dorf Haag, Band 10)*

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!  
Liebe Kinder, Jugend und Senioren!

Ich darf gleich zu Beginn unsere **neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt** recht herzlich begrüßen. **Michaela Fehringer** wird im Bauamt von Monika Sversepa eingeschult. Ich wünsche Michaela alles Gute und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Weihnachten ist immer ein guter Zeitpunkt um Danke zu sagen, **Danke an Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner** für die großartige Unterstützung bei den verschiedensten Projekten.

**Ein Dank gilt auch den NÖ Landesräten für die Unterstützung in den verschiedensten Bereichen.**

Unter anderem besuchten VBgm. Peter Ebner und ich als Mobilitätsbeauftragte die Informationsveranstaltung „Smart Mobil – Mobilitäts-Now How für NÖ Gemeinden“ mit LR Ludwig Schleritzko. Es geht darum an der Zukunft der Mobilität in NÖ zu arbeiten.



Für die **gute Zusammenarbeit** am Gemeindeamt, mit dem Bauhof, dem Gemeinderat, der Volksschule und dem Kindergarten ebenfalls ein großes Dankeschön. Danke für das Engagement der Vereine und ihrer Mitglieder, und danke an alle, die Großartiges geleistet haben.

Winklar wurde als **Energiebuchhaltungs - Vorbildgemeinde ausgezeichnet**. Ein besonderer Dank gilt dem GDA Amstetten, Herrn Alois Schelch, für die Erstellung des Energieberichts, sowie den Gemeindebediensteten, die für die Erfassung verantwortlich sind. Wir werden weiter daran arbeiten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude in Zukunft gesteigert wird.



Foto: Bgm. Sabine Dorner und VBgm. Peter Ebner freuen sich über die Auszeichnung zur EB-Vorbildgemeinde durch LAbg. Anton Kasser, eNu-Geschäftsleitungsmitglied Christa Ruspeckhofer und Franz Patzl, Land NÖ

Am 15. November fand das alljährliche „**Anton-Hohensteiner Gedenkturnier**“ im Asphaltstockschiessen statt. 13 Moarschaften traten an, um am Ende des Tages vorne mit dabei zu sein. Neuhofen gewann dieses Turnier, am 2. Platz war Winklar mit Bauer Johann, Schwarz Johann, Tietze Karl und Bauer Gerhard dabei, Platz 3 ging an Hausmenning.



Am 18. November hatte die Moststube Pihringer einen besonderen Besuch. Reiter des Reitvereins Geiger überbrachten ihre **Adventgrüsse „Hoch zu Ross“**.





*Ein Jahr voller Veränderungen neigt sich dem Ende zu. Wenn ich zurückblicke und so nachdenke, gab es viele Höhepunkte, die wir alle nie vergessen werden. Ein Faschingsumzug, der alle Erwartungen übertroffen hat, eine Weltmeisterschaft im Stockweitschuss, die Übergabe der Bürgermeisterfunktion, die Ernennung von Gernot Lechner zum Ehrenbürger, Peter Spreitzer zum Ehrenringträger und Pfarrer P. Muttenthaler zum Träger der Goldenen Ehrennadel.*



*Die 30. Winklerner Ferienspiele mit rund 350 teilnehmenden Kinder, der 34. Winklerner Kulturherbst mit rund 2000 Besucher, sowie der Weihnachtshandwerkmarkt und das Krampuspektakel lockten unzählige Besucher an. Vielen Dank an alle Helfer, Vereinsmitglieder, Freiwillige, Aussteller und Besucher. Ihr habt diese Veranstaltungen zu wahren Highlights werden lassen.*



*Es war ein ereignisreiches Jahr und wir arbeiten mit Schwung und Energie weiter. Unter anderem wurde der Voranschlag für das Jahr 2019 erstellt und bereits beschlossen.*

*Das Buswartehäuschen in Hart/Sonnenring ist bestellt. Energietechnische Überlegungen bei der Sportanlage finden statt. Die Planungen für das Feuerwehrhaus sind in vollem Gange.*



*Das Verkehrskonzept im Sonnenpark ist in der Umsetzung, ich bitte alle Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit von 30 km/h und die Rechtsregel in Hart und im Sonnenpark einzuhalten.*

*Die Einwohner werden mehr, damit wächst auch das Verkehrsaufkommen. Daher ist es notwendig, die verordneten Geschwindigkeitsbeschränkungen einzuhalten. Durch Rücksichtnahme ist ein gemeinsames Miteinander möglich.*



*Dieser Gemeindemitteilung liegt der Abfuhr-Terminkalender für 2019 und das aktuelle Heft LOCUM bei.*

*Ich wünsche Ihnen/Euch allen ein*

**Frohes und Besinnliches  
Weihnachtsfest und  
für das Neue Jahr  
Gesundheit, Glück  
und Zuversicht!**

*Mit den besten Grüßen  
Ihre/Eure Bürgermeisterin*

*Sabine Dorner*

Foto von oben: Singkreiskoncert am 3. November in Oed: v.l.n.r.: VBgm von Oed Martin Kattner, Bgm. Sabine Dorner, Wolfgang Kloibhofer, Kerstin Spindler, Stefan Sitz, Bgm. von Oed Michaela Hinterholzer, Siegfried Hofer Ball der Musik, 16.11.: Maria und Leo Datzberger, Bgm. Sabine Dorner, Peter und Silvia Spreitzer  
Weihnachtsmarkt 24. u. 25.11.: Manfred Bilderl, VBgm. Peter Ebner, Bgm. Sabine Dorner, Gerhard Holzer, Rupert Deinfalt, Michael Hayden  
Krampuspektakel 8.11.: Markus Dober, Bgm. Sabine Dorner, Nikolaus, VBgm. Peter Ebner, Kdt. Michael Kugler, Lukas Fromhund mit den Strudengauer Schluchtenteufeln (Foto Fuchslugler)



**Von 24.12.2018 bis einschließlich 4. Jänner 2019 findet am Gemeindeamt kein Parteienverkehr statt. Wir bitten um Ihr Verständnis!**

**Ab 7. Jänner 2019 sind wir wieder für Sie da, alle Kontaktdaten finden sie hier:**

www.winklarn.gv.at	gemeinde@winklarn.gv.at		
<b>Gemeindeamt</b> Tanngrabenstraße 2	<b>Parteienverkehr: Mo, Di, Do, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr und Di: 14.00 – 19.00 Uhr</b> Mittwoch: kein Parteienverkehr		
Bürgermeisterin, Bürgerservice und Meldewesen	07472 / 64319 – 14	sabine.dorner@winklarn.gv.at	<b>0676 5813 678</b>
Amtsleitung	07472 / 64319 – 11	hannes.hinterbuchinger@winklarn.gv.at	<b>0676 5813 668</b>
Buchhaltung	07472 / 64319 – 12 07472 / 64319 – 17	gabi.holzer@winklarn.gv.at, eva.pils@winklarn.gv.at	<b>0676 5813 663</b>
Bauamt	07472 / 64319 – 13	monika.sversepa@winklarn.gv.at, michaela.fehringer@winklarn.gv.at	<b>0676 5813 653</b>

### Reisepässe – Beantragung auch in Winklarn möglich!

Ab Jänner 2019 ist es möglich, Reisepässe auch am Gemeindeamt Winklarn zu beantragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass dies

**jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 und von 14.00 – 19.00 Uhr**  
**oder nach telefonischer Terminvereinbarung**

bei Bgm. Sabine Dorner, 07472 64319 14 oder bei Eva Pils, 07472 64319 – 17 möglich ist.



	REISEPASS	PERSONAL AUSWEIS
<b>Gültigkeitsdauer</b>	10 Jahre	10 Jahre
<b>Kosten</b>	Bis/am zum 2. Geburtstag <b>gebührenfrei</b>	bis zum 2. Geburtstag <b>gebührenfrei</b>
	bis zum 12. Geburtstag <b>€ 30,00</b>	bis zum 16. Geburtstag <b>€ 26,30</b>
	ab dem 12. Geburtstag <b>€ 75,90</b>	ab dem 16. Geburtstag <b>€ 61,50</b>
<b>Fingerabdruck (ab 12. Geburtstag)</b>	JA	NEIN
<b>Foto erforderlich (1 Stück max, ½ Jahr alt)</b>	JA	JA (aktuell)
<b>Gültigkeit</b>	für alle Staaten der Welt (Regelfall)	Passersatz, eingeschränkte Gültigkeit; aktuelle Infos zu den Einreisebestimmungen auf der Homepage des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres <a href="https://www.bmeia.gv.at/">https://www.bmeia.gv.at/</a>
<b>Form</b>	<b>Passbuch</b>	<b>Scheckkarte</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erforderliche Dokumente (Standard Geburtsurkunde (GU), Staatsbürgerschaftsnachweis (STN), Identitätsnachweis (amtlicher Lichtbildausweis);</li> </ul> Nur ein vollständig erfasster Personendatensatz im ZPR (zentrales Personenstandsregister) ersetzt die Vorlage der Dokumente!	Vordokument vorhanden (alter RP/PA nicht länger als 5 Jahre abgelaufen); Aktuelles Passfoto + Vordokument  Erstaussstellung/Neuaussstellung: <ul style="list-style-type: none"> <li>Standarddokumente (GU, STN)</li> </ul> Nähere Infos erhalten Sie vom Sachbearbeiter	Vordokument vorhanden (alter RP/PA nicht länger als 5 Jahre abgelaufen); Aktuelles Passfoto + Vordokument  Erstaussstellung/Neuaussstellung: <ul style="list-style-type: none"> <li>Standarddokumente (GU, STN)</li> </ul> Nähere Infos erhalten Sie vom Sachbearbeiter

**Anrufsammeltaxi „MOSTI“****AST**

„Mosti“

Neue  
AST-Hotline  
ab 1.1.2019

Das Anruf-Sammeltaxi „Mosti“ bringt seine Fahrgäste aus den umliegenden Gemeinden nach Amstetten und retour. Auch Fahrten innerhalb einer Gemeinde sind möglich. Die Abfahrtszeiten sind auf den Bahnverkehr in Amstetten abgestimmt.

- Eine telefonische Anmeldung ist unter **0800 22 23 22** erforderlich!
- Die **Bestellung** einer Fahrt hat spätestens **60 Minuten vor der Abfahrtszeit** zu erfolgen.

 **0800 22 23 22**

- Mosti verkehrt an **Werktagen Montag bis Freitag**.
- Die **Abfahrtszeiten** in den jeweiligen Gemeinden gelten für alle dort befindlichen Sammelstellen.
- Bei Fahrten **innerhalb einer Gemeinde** gilt die selbe **Fahrzeit wie für Fahrten nach Amstetten**.
- Fahrten **zwischen unterschiedlichen Gemeinden** sind **nicht möglich**.
- Bei Fahrten **von den Gemeinden nach Amstetten** erfolgt die Beförderung **von Sammelstelle zu Sammelstelle**.
- Bei Fahrten **von Amstetten in die Gemeinden** oder **innerhalb einer Gemeinde** erfolgt die Beförderung **von Sammelstelle zu Adresse**.



<b>Abfahrtszeiten</b> Mo-Fr (Werktag)	<b>Amstetten – in alle Gemeinden</b>	<b>Ferschtz/Neustadt/ Oed-Öhling</b>	<b>Ardagger/Euratsfeld/ St. Georgen/Viehdorf/ Winklarn/Zeillern</b>
	09:05    11:05    14:05	08:35    10:35    13:35	08:40    10:40    13:40
	16:05    18:05    20:05	15:35    17:35    19:35	15:40    17:40    19:40

<b>Fahrpreise</b>	<b>Amstetten – Ardagger Ferschnitz, Neustadt/Donau, Oed-Öhling</b>	<b>Amstetten – Euratsfeld, St. Georgen, Viehdorf, Winklarn, Zeillern</b>	<b>Innerhalb einer Gemeinde</b>
<b>Vollpreis</b> inkl. € 3,50 Komfortzuschlag	€ 6,90	€ 5,80	€ 5,30
<b>Kinder unter 16</b> inkl. € 2,50 Komfortzuschlag	€ 4,20	€ 3,70	€ 3,40

Fahrgäste mit einer gültigen VOR-Zeitkarte bezahlen nur den Komfortzuschlag; Jugendtickets werden nicht anerkannt!

**Haltestellen im Gemeindegebiet Winklarn:**

Föhrenweg - Bushaltestelle	Ortsmitte Winklarn – Bushaltestelle
Abzw. Klein Greinsfurth – Bushaltestelle	Volksschule - Bushaltestelle
Sonnenring - Bushaltestelle	Tanngraben - Bushaltestelle
Hart Mitte - Bushaltestelle	Franzhausen - Bushaltestelle
Hart Zufahrt - Bushaltestelle	Schaffenfeld - Schaffenfeld 1
Amstettner Straße – Bushaltestelle	Haidenlach - Haidenlach 1a
Hinterberg - Bushaltestelle	Schiselhof - Schiselhof 1

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

Bgm. Sabine Dorner, 07472 64319 14, 0676 5813678

**Der NÖ Zivilschutz informiert ...****Alle Jahre wieder.....**

**... rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.**

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

**Tipps gegen feurige Festtage:**

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

**Adventkranz:**

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

**Weihnachtsbaum:**

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- **Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.**

**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

**Und vorsichtshalber:** rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!



## Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfliegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich.



Die Experten des NÖZSV raten:

- Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- Halten Sie genug **Abstand** – der Mindestabstand steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks
- Beachten Sie die **Altersbeschränkungen** für die einzelnen Kategorien (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre; F4 – nur mit Fachkenntnis!)
- Wählen Sie den richtigen **Abschussort** – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.
- Haben Sie **Geduld** mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können.

Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester **an die Leine** – es kracht oft schon viel früher
- Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier **in's Haus**. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- **Schließen** Sie Türen und Fenster, und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ihr ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann

## Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer genehmigten Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion.

Beachten Sie die allgemeinen Verbote der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten (§ 38 Abs. 2 PyroTG) und in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen (§ 38 Abs. 5 PyroTG) – sie gelten somit auch im Anwendungsbereich einer Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG.



## Kindergarteneinschreibung/Schuleinschreibung in Winklarn

Am **Montag, den 28.1.2019** und am **Dienstag, den 29.1.2019** findet in der Zeit von 13.30 -16.00 Uhr im Landeskindergarten Winklarn, Kindergartenstr. 6, die **Einschreibung für das Kindergartenjahr 2019/2020** statt. Es dürfen alle Kinder, die in der Zeit von September 2013 bis Ende 2017 geboren sind, angemeldet werden. Ausgenommen sind jene, die bereits angemeldet sind. Bringen Sie bitte zur Anmeldung die Geburtsurkunde des Kindes, die Impfzeugnisse und das ausgefüllte Datenblatt mit. Es erfolgt gleichzeitig auch die Anmeldung zum Kindergartenbus und die Erhebung der Betreuungszeiten.

**Alle Familien, die bereits in Winklarn gemeldet sind, werden vom Gemeindeamt in den nächsten Tagen die Einladung mit dem Datenblatt erhalten.**

Die **Schuleinschreibung** findet am **21. und 22. Jänner 2019** in der Volksschule, Hauptstraße 13, statt. Alle Schulanfänger bekommen von Fr. Dir. Regina Weichselbaumer die Einladung zur Einschreibung.

## Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2018/2019 in Höhe von **€ 135,-** zu gewähren.

1. Der **Heizkostenzuschuss** ist **am Gemeindeamt bis spätestens 30. März 2019 zu beantragen**. Die **Auszahlung** erfolgt **direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung**.

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

## Winklarn Schitage in Rauris 25. – 27. Jänner 2019

**Freitag, 25.01. bis Sonntag 27.01.2019**, Abfahrt 06.00h - Sportanlage Winklarn

Sämtliche Informationen zu den Schitagen und eventuelle Restplätze: **Auskunft beim Veranstalter Fanclub Grün-Weiß, Gernot Lechner**

gernot.lechner2019@gmail.com oder unter 0677 /1899 0803

## Fundgegenstand

In Hart (bei der Müllsammelstelle) wurde eine goldene Damenuhr mit Gravur gefunden. Sollte jemand dieses Stück vermissen, bitte am Gemeindeamt melden.

## Mutterberatung

**Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15.15 Uhr findet in Winklarn am Gemeindeamt die Mutterberatung statt.**

Hebamme Fr. Maria Dorner und Hr. Dr. Mischkounig betreuen die Mutterberatung und stehen gerne für Fragen zur Verfügung. **Nächste Termine:** 5. Februar, 5. März, 2. April, 7. Mai, 4. Juni 2019

## Honigverkauf



Von meiner noch jungen Hobby-Imkerei biete ich Blütenhonig und Blütenhonig – cremig gerührt zum Verkauf an.

Ich würde mich auf Ihr Interesse freuen!

Spreitzer Peter, Tanngraben 4, 07475 54619



Weitere Honigverkäufer vom Imkerverein:

Gindl Josef, Buchen 3, 3300 Winklarn – Haag Dorf 07472 23056

Schaupp Gustav, Neuhofen, Waldstraße 8, 0680 2065924

## Im Kindergarten Winklarn ...

... fand die alljährliche Feuerwehrrübung statt. Ein aufregender Tag für die Kinder, vor allem für die Kleinsten. Aber eine wichtige Übung, um im Ernstfall genau zu wissen, was zu tun ist. Danke der freiwilligen Feuerwehr Winklarn, die mit den kleinsten GemeindebürgerInnen den Ernstfall proben.



... wurde fleißig gebacken, gebastelt und geprobt für den großen Auftritt beim Winklarn Weihnachtshandwerkmarkt. Mit der Geschichte vom Hl. Martin bis hin zu der Weihnachtsbäckerei war vieles dabei, um Weihnachtsstimmung zu verbreiten. Alle, die dabei waren, haben diese Stimmung des



Weihnachtsmarktes mit nach Hause genommen und vielen Dank an alle Eltern und Besucher, die in irgendeiner Art und Weise mitgeholfen haben. Dem Team des Kindergartens gilt auch ein besonderer Dank, denn durch sie wurde der 25. November stimmungsvoll begonnen.

## Weihnachtungswünsche der Volksschule Winklarn ...



... wurden im Rahmen der Gemeinde – Seniorenweihnachtsfeier an die Besucher weitergegeben. Die 4. Klassen haben die Weihnachtsbräuche in den verschiedenen Ländern gezeigt und diese Reise

wurde mit Liedern des Chores der Volksschule umrahmt. Die vielen Besucher waren von dieser Darbietung begeistert und Bgm. Sabine Dorner hat als Dank die SchülerInnen zum Essen eingeladen und verteilte noch einen kleinen süßen Gruß. Danke an Dir. Regina Weichselbaumer, Kerstin Spindler und Christian Wimhofer für das Engagement.



## Rückblick des Musikvereines Winklarn 2018

### ... Und wieder hat sich viel getan....

Ein ereignisreiches Jahr geht dem Ende zu. Wir freuen uns, dass wir euch hier über unsere Highlights 2018 informieren dürfen.

Begonnen hat das Jahr für uns bereits am 12. Jänner, wo wir gemeinsam **Bowlen** in Purgstall waren. Ende Jänner fand dann sogleich unsere **Generalversammlung** und die erste Probe statt. Dabei übernahm Michael Deinhofer alle Tätigkeiten als Obmann.

Im Zuge der **Eisstock WM** wirkten wir bei vielen Veranstaltungen mit. Am 10. Februar fand in Winklarn der Faschingsumzug statt. Zu Ehren



Der MV Vorstand 2018 mit Frau Bgm. Sabine Dorner



Der MV Winklarn beim Faschingsumzug

unseres Ehrenbürgers, verkleideten wir uns als rapid- begeisterten Bürgermeister Gernot Lechner. Nachdem wir einige Siegerehrungen auf der Weitenstock Anlage in Winklarn musikalisch umrahmen durften, gestalteten wir auf der beeindruckenden Winter Wiese in Amstetten den Frühschoppen am 25. Februar. Herzliche Gratulation nochmals an alle Veranstalter und Mitwirkenden.

Gleich zwei Musikanten trauten sich heuer vor den Traualtar. Unser Kapellmeister **Georg** heiratete seine **Maria** am 21. April. Das viele Proben und Vorfiefern beim Poltern machten sich bezahlt. Beste Stimmung herrschte nicht nur musikalisch in der Kirche, sondern auch spät abends beim Braut Stehlen im Schloss Zeillern. Posaunist **Hannes und Martina** wagten am 11. August den Schritt ins Eheleben. Gemeinsam mit dem Musikverein Aschbach



Gruppenfoto der Hochzeit von Maria und Georg Rücklinger

empfangen wir die Brautleute vor der Kirche. Auch am Abend bewiesen wir tolle Teamarbeit im Feiern.

Traditionell fand auch heuer wieder der **Georgiritt** bei der Familie Steiner statt. Am 6. Mai begrüßten und verköstigten wir viele Besucher und Reiter aus Nah und Fern. Die Gruppe „Zaumgwüafid“ sorgte für gute Stimmung im Festzelt. Danke nochmal an alle Gäste, Sponsoren, Helfer und den Familien Steiner und Haimberger für den erfolgreichen Tag und die gute Zusammenarbeit.

Der Mai und Juni waren weiterhin geprägt von zahlreichen Ausrückungen wie beispielsweise dem Maibaum aufstellen, Florianimesse, Erstkommunion, Fronleichnamsprozession, Ehrenbürgerfeier und der Diakonfeier. Außerdem durften wir heuer insgesamt vier Frühschoppen in Winklarn (2x), Viehdorf und Stephanshart musikalisch gestalten.

Am 24. Juni erreichten wir bei der **Marschmusikbewertung** in Wallsee 82,0 von 90 Punkten (Stufe D). Herzlichen Dank bei unseren Trainern Christian und Stabführer Reinhard für die tolle Probenarbeit.



Stabführer Ing. Reinhard Sitz mit seinen Marketeerinnen Sonja Schauer, Barbara Deinhofer, Melanie Teufel und Denise Kaisergruber bei der Siegerehrung in Wallsee.



Nach der kurzen Sommerpause meldeten wir uns wieder beim **Tag der Blasmusik** am 2. September zurück. Heuer besuchten wir den Ortsteil Hart und Wieden. Besonders spannend waren für uns die neuen Häuser im Sonnenpark. Wir freuten uns über die herzliche Aufnahme und bedanken uns für die zahlreichen Spenden!

Michael Deinhofer, Monika Wilfort und Daniela Herbst zu Besuch beim Tag der Blasmusik bei Monika und Karl Steiner.

Auf Wunsch vieler Musikanten nahmen wir uns am 26. Oktober die Zeit, um unseren Musikkollegen Hannes auf seinem Arbeitsplatz, der **Wiener Staatsoper**, zu besuchen. Er gab uns besonders interessante Einblicke in das Aufnahmeverfahren und der Logistik hinter den täglichen Aufführungen. Außerdem besuchten wir noch das Haus der Musik und den Wiener Prater.



Der MV Winklarn vor der Wiener Staatsoper.

Im Herbst stand alles im Zeichen des **4. Winklarner Musikballes**. Nach monatelanger Vorbereitungen, vielen Sitzungen, einem Dekorations- Bastel- Nachmittag und zahlreichen Proben für Eintanzen und Mitternachtseinlage ging der Ball am Freitag, den 16. November über die Bühne. Unser Motto „Frozen- eine Nacht zum Dahinschmelzen“ war in jeder Ecke des geschmückten Winklarner Festsaaes zu finden. Durch die gefühlvolle Choreographie beim Eintanz zeigten die Jungmusiker ihr Taktgefühl. Auch bei der Mitternachtseinlage zeigten unsere Musiker durch ihre teils selbst arrangierten Stücke ihr musikalisches Talent. Zum Dahinschmelzen war ebenso die Band "DaBasGo", die gute Stimmung im Ballsaal verbreitete und zum Tanzen animierten. Großer Dank gilt den drei Hauptorganisatorinnen Daniela, Monika und Theresa und allen fleißigen Köpfen und Händen im Hintergrund.



Die Jungmusiker vor der Balleröffnung mit ihrer Choreografin Theresa Wagner.

Letzte offizielle Ausrückung des Jahres 2018 war am 25. November. In Viehdorf wurden wir bei der **Konzertwertung** in der Stufe C mit 90,33 Punkten (von 100 Punkten) bewertet. Mit diesem ausgezeichneten Ergebnis können wir zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Wer sich nun zusätzlich ein Bild von unserer Arbeit und unseren Erlebnissen machen will, kann sich gerne auf der Homepage **www.mv-winklarn.eu** oder via **Facebook** die besten Schnappschüsse dazu ansehen. Außerdem findet man das Jahr hindurch aktuelle Berichte.

Der Musikverein Winklarn bedankt sich bei den Winklarner Vereinen, der Gemeinde und der Pfarre Winklarn, sowie bei der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wir wünschen allen eine besinnliche, ruhige Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

**Wir wünschen allen eine besinnliche, ruhige Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.**

### Der FCU Winklarn hat einen neuen Vorstand gewählt



Am **17. November 2018** fand im Gasthaus Graf die alljährliche **Jahreshauptversammlung des FCU Winklarn** statt. Nach **dreijähriger Amtsperiode** wurde dieses Jahr der alte Vorstand entlastet und der **neue Vorstand laut Wahlvorschlag** einstimmig wieder eingesetzt. Viele Änderungen gab es dabei nicht. Gerhard Holzer hat nach wie vor das Amt des **Obmanns** und vertritt unseren Verein nach außen. Andreas Grafeneder übernimmt die **Sektionsleitung** von Leo Haberfellner, als seine **Stellvertreter** dürfen wir Markus Halbartschlager und Hannes Haider neu im Vorstand begrüßen,

die Philipp Sversepa ablösen. Das frei gewordene Amt des **Kassiers** übernimmt Clemens Haberhauer. Gabi Holzer gibt ihre Funktion als **Schritfführerin** ab, für sie folgt Andreas Haberfellner nach. Weiters freuen wir uns, dass auch unser Platzsprecher Thomas Schweiger nun Teil des Vorstandes ist, er wurde als **Beirat** eingesetzt.

Alle Mitglieder des Vorstands und ihre Funktionen finden Sie auf unserer Website unter <http://fcu.winklarn.at/Vorstand-FCU-Winklarn>

Am Foto von links nach rechts:

Manfred Haberhauer, Florian Offenberger, Andreas Grafeneder, Gerald Leherbauer, Clemens Haberhauer, Gerhard Holzer, Florian Wolfesberger, Thomas Schweiger, Bgm. Sabine Dörner, Harald Wunner, Gerhard Holzer jun., Markus Halbartschlager, Johann Hilmbauer, Andreas Haberfellner, Franz Elser, Markus Friesenecker

## Weihnachts- und Neujahrswünsche vom Tischtennisverein

### Und Jubiläumsheft-Bestellmöglichkeit



Der Tischtennisverein Winklarn wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgern und Firmen der Gemeinde Winklarn, v.a. jenen, welche die **TT-Show** mit Orłowski und Pansky sowie das Eröffnungskonzert des Kulturherbstes Winklarn mit der **Innsbrucker Böhmischen** besucht und finanziell unterstützt haben, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2019.

**Das Jubiläumsheft „10 Jahre TTVW“** bietet die Möglichkeit, über die Geschichte des Winklarn TT-Sports und über die Veranstaltungen und Ereignisse des TTVW von 2008 bis 2018 Einblick zu gewinnen.

Wer das 18seitige Exemplar kostenlos erwerben möchte, möge sich bitte beim Obmann Johann Wögerer unter den Tel.Nrn. 07472/69462 bzw. 0664/73633092 oder unter der Email-Adresse [j.woegerer@gmail.com](mailto:j.woegerer@gmail.com) melden.



## Das Ende der Eistock WM 2018 naht ...



Am 03. November 2018 fanden in Winklarn die Landesmeisterschaften im Weitenbewerb statt. Erstmals wurden auch in dieser Disziplin die Damen-Landesmeisterschaften ausgetragen. Acht Damen „kämpften“ um den Landesmeistertitel und somit um den Aufstieg zur Staatsmeisterschaft. Den Premieren-Landesmeistertitel sicherte sich Petra Winkler (ASL Loosdorf) vor Katharina Dresch und Claudia Wieser (beide vom ESV Bad Fischau/Brunn). Die Lokalmatadorin Sabine Mayr vom ESV Union Winklarn verpasste nur knapp das Podest und wurde Vierte. NÖEV-Weitschussfachwart Walter Pichler war begeistert von den NÖ-Damen und rechnet sich in Zukunft sehr gute Chancen für Medaillen bei der Österreichischen Meisterschaft aus.

Neben dem Damenbewerb fanden aber auch die Landesmeisterschaften der männlichen Klassen Jugend U16, Jugend U19, Junioren U23 sowie der Herren statt.

Lokalmatador Markus Weichinger holte sich überlegen den 27. Landesmeistertitel in seiner Karriere. Aber auch bei den Junioren blieb der Titel in Amstetten bzw. in der Familie! Neffe David Dultinger krönte sich genau an seinem Geburtstag zum Landesmeister!

Das Finale der Österreichs Cup findet am 17. November 2018 in Winklarn statt. Damen und Herren matchen sich in der Weite. Ab 10.30 Uhr geht dieses sportliche Highlight in der Gernot-Lechner-Stocksporthalle los. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Foto: ZVG Moststraße: Alle Top-3 Platzierungen der Bewerber in der Weitanlage Winklarn. Mit Bgm. Sabine Dorner, Bgm. a.D. Gernot Lechner und NÖEV-Fachwart Walter Pichler.

## Einladung zum Informationsabend

Liebe Kräuterinteressierte und Naturverbundene!

Ich möchte sie herzlich zum Info-Abend über die Ausbildung zum FNL-Kräuterexperten einladen. In diesem Rahmen möchte ich ihnen, diesen 18 monatigen Kurs vorstellen, in dem sie 400 Kräuter kennen, bestimmen und anwenden lernen. Seien sie gespannt wie viele Heilkräuter rund um ihre Haustüre wachsen. Diese Ausbildung bietet ihnen die Möglichkeit ihre Hausmittel selbst herzustellen. Fundiertes Wissen über Botanik, Verarbeitung und Anwendungsmöglichkeit wird vermittelt. Von A wie Anatomie bis Z wie Zeremoniepflanzen.

Datum: 25.1.2019

Uhrzeit: 19 Uhr

Ort: Festsaal der Gemeinde Winklarn; Hauptstraße 13; 3300 Winklarn

Eintritt frei!

Nächster Kursstart: 15.3.2018 Weitere Kursmodalitäten erfahren sie vor Ort.

Weitere Infos unter [www.wohl-be-hagen.com](http://www.wohl-be-hagen.com) oder 0660 1616 7 43

Sigrid Hagen , Referentin der FNL-Kräuterakademie



## NÖGKK – Tipps für den Winter

- Raus in die Natur: **Bewegung im Freien** baut Stress ab, sorgt für gute Durchblutung und stärkt Kreislauf und Temperaturanpassung des Körpers. Frische Luft fördert außerdem gesunden **Schlaf**. All diese Effekte stärken das körpereigene Immunsystem, das Krankheitserreger bannen und uns vor Infektionen schützen soll. **Erholungsphasen** tragen viel dazu bei.
- **Gesund essen, gesund bleiben:** Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung mit viel Obst und Gemüse unterstützt das Immunsystem.
- **Ausreichend trinken:** Achten Sie darauf, dass Sie genügend **Flüssigkeit** zu sich nehmen. Greifen Sie zu Kräutertees und Wasser.
- Stoßlüften hilft: Geben Sie Acht auf die **Luftfeuchtigkeit** in geheizten Räumen und lüften Sie die Wohnung gut durch.
- Kalt-warm: **Wechselduschen** mit heißem und kaltem Wasser festigen die Abwehrkräfte.
- **Rauchen schadet** dem Immunsystem. Erkältete Raucherinnen und Raucher sollten Zigaretten meiden, weil der Schleim schwerer abgehustet werden kann.

**Vorsicht bei Alkohol:** Hochprozentiges verspricht etwas, was es nicht halten kann. Ein Glühwein mag im ersten Moment innerlich wärmen, die durchblutungsfördernde Wirkung des Alkohols sorgt aber dafür, dass der Körper die Wärme schneller abgibt.

## Wir gratulieren ...



Herrn Ing. Walter Fröschl zum Ehrenzeichen für 40 verdienstvolle Jahre auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens. Dieses Ehrenzeichen wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner als Dank des Landes Niederösterreich verliehen.

Als Bürgermeisterin möchte ich mich seitens der Gemeinde Winklarn für Deinen langjährigen Einsatz bedanken und gratuliere zum Ehrenzeichen,

Foto v.l.n.r.: Kdt. Michael Kugler, Kdt.Stv. Markus Dober, Ing. Walter Fröschl, Abschnittsfeuerwehrkdt. Josef Weber, VBgm. Peter Ebner

**Wir gratulieren ...**

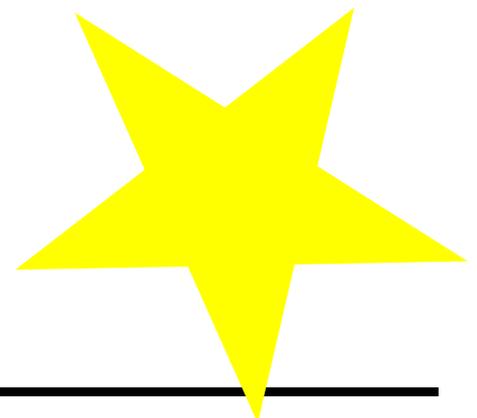
Ende November 2019 fand die 3. Jubiläumsfeier dieses Jahres im Gasthof Ortmayr statt. Nach der Begrüßung gab es ein gemeinsames Mittagessen mit bodenständigen Gerichten, ganz nach dem Geschmack der Jubilare. Mit einem Gedicht für die Geburtstagskinder und für das Jubelpaar, welches Fr. Bgm. Sabine Dorner vorgetragen hat, wurden die Ehrengaben der Gemeinde überreicht. Es ist immer wieder eine Freude, mit den Jubilaren zu feiern. Ich wünsche allen viel Gesundheit und alles Gute, so Bgm. Dorner.

Foto v.l.n.r.sitzend: Rosa Gangl, **herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit dem Jubelpaar Rosa und Johann Salzmänn, alles Gute zum 80er Franz Jungwirth**

Foto v.l.n.r. stehend: VBgm. Peter Ebner, **herzlichen Glückwunsch Karl Gangl zum 85er, Theresia Jetzinger zum 80er und Walter Mayer zum 80er**, Margarete Jungwirth, Bgm. Sabine Dorner, Hans Karl Wurz



Wir gratulieren Katrin und Peter Dober zur Geburt von Leonhard. Lorenz ist nun der große stolze Bruder.





Herzlichen Glückwunsch Nicole und Roland Kastner zur Geburt von Loris Theodor. Auch Mia-Sophie und Marie-Luise freuen sich über den kleinen Bruder.

Wir gratulieren Kathrin und Ulrich Fink zur Geburt von Tobias. Lukas hat nun einen kleinen Bruder zum Fußball spielen.



Herzlichen Glückwunsch Verena und Hannes Zehetner zur Geburt von Katharina.

<p><b>TAG DER OFFENEN TÜR</b></p> <p>18. JÄN. 2019, 14 - 18 UHR 19. JÄN. 2019, 9 - 12 UHR</p> <p><a href="http://www.fwamstetten.ac.at">www.fwamstetten.ac.at</a></p>		<p><b>EWf   FW   ALW</b> <b>Amstetten</b> Trägerverein der Franziskanerinnen</p> <p>neu ab September 2019</p> <p><b>HLW</b> Kommunikations- und Mediendesign</p>	<p><b>LANDWIRTSCHAFT</b></p> <p>LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTSMANAGEMENT</p> <p>Mehrberuflichkeit – Metalltechnik; Hauptmodul für Maschinenbautechnik</p> <p>DORFHILFERAUSBILDUNG</p>
<p><b>TECHNIK IN BEWEGUNG</b></p> <p><b>HTL WAIDHOFEN</b></p> <p><b>Tage der offenen Tür</b></p> <p>25. Jän. 19   13 - 17 Uhr 26. Jän. 19   8.30 - 12 Uhr</p> <p><a href="http://www.htlwy.at">www.htlwy.at</a>   <a href="mailto:office@htlwy.ac.at">office@htlwy.ac.at</a>   07442 525 90-0</p> <p>INNOVATIVSTE SCHULE 2018 im Bundesland Niederösterreich ausgesprochen im Rahmen des 21. Jugend InnoVative Wettbewerbs 2017/18</p>		<p><b>SCHULINFOTAGE</b></p> <p>Fr. 9. Nov. 2018 Fr. 11. Jan. 2019</p> <p>von 14 - 17 Uhr</p> <p><a href="http://www.mostviertler-bildungshof.at">www.mostviertler-bildungshof.at</a></p> <p>Landwirtschaftliche Fachschule, Gießhübl 7, 3300 Amstetten 0747262722, Mail: <a href="mailto:office@mostviertler-bildungshof.at">office@mostviertler-bildungshof.at</a></p> <p>Komm vorbei!</p>	



## SOB Haag – Ausbildung

zum/-r Fachsozialbetreuer/-in **SOB** mit integrierter Pflegeassistentenz 

- Start des neuen Lehrganges: 14. Februar 2019
- Dauer: 2 Jahre, berufsbegleitend
- Schultage: Donnerstag und Freitag ganztags
- schulfrei in den Schulferien NÖ
- Schwerpunkte: Altenarbeit und Behindertenarbeit

Mehr Infos finden Sie unter [www.sobhaag.ac.at](http://www.sobhaag.ac.at)  
 Termine für Aufnahmegespräche sind noch möglich.  
 Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an [office@hlwahaag.ac.at](mailto:office@hlwahaag.ac.at)  
 bzw. [renate.grafendorfer@hlwahaag.ac.at](mailto:renate.grafendorfer@hlwahaag.ac.at) oder Ihren Anruf.  
 Tel. 07434 43717 oder 0699 12021429.

verstehe  
die Welt  
lebe deine  
Interessen  
entdecke  
die Wirtschaft  
gestalte deine  
Zukunft

**HAK**  
Handelsakademie  
Amstetten

**HAS**  
Handelsschule  
Amstetten

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE AMSTETTEN



## Tag der offenen Tür

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

**Handelsakademie**  
Marketing und Eventmanagement  
E-Business und Multimedia

**Handelsakademie PLUS Sport**  
Fußball, Eishockey, Tennis, Funsports, Rhythm 'n Dance

**Handelsschule**  
mit Berufspraktikum

**18.01.19**  
13 - 17 Uhr

### INFOTAG Mostviertel am Samstag, 19.01.2019, von 09.00 – 15.00 Uhr an der GuKPS Amstetten

#### Die Gesundheits- und Krankenpflegeschulen des Mostviertels

mit den Standorten in Amstetten und Mauer bieten Ausbildungen in allen drei Berufsgruppen der beruflichen Pflege an.

Für die einjährige Pflegeassistentenz, die zweijährige Pflegefachassistentenz und die dreijährige Diplombildung wird, durch die enge Kooperation der beiden Standorte mit dem wechselseitigen Einsatz von Expertinnen und Experten an beiden Standorten, ein Maximum an Ausbildungsqualität garantiert.

#### Informationsabende zu den Pflegeausbildungen an der GuKPS Amstetten

20. Februar 2019 19.00 – 21.00

03. April 2019

19.00 – 21.00

#### Weitere umfassende Informations- und Anmeldemöglichkeiten

auf der Homepage der NÖ Gesundheits- u. Krankenpflegeschulen unter: <http://www.pflegeschulen-noe.at/>

## Veranstaltungskalender

*Willkommen in der Gemeinde Winklarn*     

>> [Veranstaltungen](#)

Datum	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt
31. Dezember 2018 15.30 – 18.00 Uhr	Silvesterpunsch	Ortsplatz Winklarn
6. Jänner 2019 10.00 Uhr	Neujahrsempfang	Festsaal Winklarn, Hauptstraße 13
9. Jänner 2019, 15.00 – 16.30 Uhr 23. Jänner 6. und 20. Februar	Wohlfühlturnen für Männer und Frauen ab 55 mit Prim. Dr. Doris Raschauer u. Lore Kastner	Turnsaal der Volksschule
ab 10. Jänner 2019, 18.45 – 20.00 Uhr	„Gesundheitsorientiertes Bewegen“ mit Lore Kastner jeden Donnerstag	Turnsaal der Volksschule
11. Jänner 2019, 19.30 Uhr	Single-Tanzabend	Perbersdorfer Heruiger – Hotel Perbersdorf 14, Neuhofen/Ybbs
12. Jänner 2019, 8.30 – 17.00 Uhr	Tennis - Winterturnier Anmeldung bei Alexander Roth: 0664/60206358	Tennis Center Gaming
12. Jänner 2019, 15.00 Uhr	FIFA 19 Turnier mit Schätzspiel und Spritzerwertung	Clubhaus FCU Winklarn Steinfeldstraße 1
21. und 22. Jänner	Schuleinschreibung – Info Seite 8	Volksschule Winklarn
25. Jänner 2019	Informationsabend mit Hagen Sigrid	Festsaal Winklarn
28. und 29. Jänner	Kindergarteneinschreibung – Info Seite 8	Landeskindergarten Winklarn

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. Jänner 2019**

Beiträge und Fotos bitte an: [sabine.dorner@winklarn.gv.at](mailto:sabine.dorner@winklarn.gv.at)